

**Antrag des Präsidiums betr. Solidarität mit Protestierenden im Iran
(LS_P/0006/2023)**

Solidarität! - Frauen. Leben. Freiheit

Die brutalen Verfolgungen von Demonstrierenden im Iran erschüttern uns.

Wir sehen, dass Protestierende willkürlich inhaftiert werden. Uns entsetzen Menschenrechtsverletzungen, Folter und Hinrichtungen. Wir bewundern den Mut, sich der Gewalt mit dem eigenen Leben entgegenzustellen.

Die biblische Erzählung von der rettenden Gottesbegegnung der Sklavin Hagar verbindet Menschen aus verschiedenen Religionen: „Du bist ein Gott, der mich sieht“ (1Mose 16,13) ist ihr Ausruf in lebensbedrohlicher Not. Hagars Geschichte weckt Hoffnung. In auswegloser Situation spricht Gott ihr und ihren Nachkommen Zukunft zu.

Wir sind solidarisch mit dem Aufruf der Demonstrierenden im Iran: Frauen. Leben. Freiheit. Wir klagen an und verurteilen das himmelschreiende Unrecht und die schweren Menschenrechtsverletzungen! Wir richten unsere Blicke weiter auf das, was im Iran geschieht. Wir begrüßen die Entscheidung des EU-Parlaments die EU-Institutionen aufzufordern, die iranischen Revolutionsgarden auf die Liste der Terrororganisationen zu setzen. Wir beten um Befreiung für die Verfolgten, um die Entmachtung der Unterdrücker und um die Durchsetzung von Recht und Gerechtigkeit.